

0011 0012

Polaris

Saunakit
Sauna Kit
Kit sauna
Kit sauna



Sehr geehrter Kunde, wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihres Saunakits Polaris. Lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese, um möglichen Schäden vorzubeugen. Für Schäden, die durch Missachtung der Hinweise und unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise 4

Lieferumfang 5-6

Zeltaufbau 7-8

Ofenaufbau 9

Einbrennen 10

Saunabetrieb 11

Ofenabbau 12

Zelatabbau 13

Wichtige Hinweise 14

TECHNISCHE DATEN

Artikelnummer	0011
Abmessungen (zusammengebaut)	170 x 170 x 180 cm
Abmessungen (gefaltet)	65 x 10 x 10 cm
Gewicht	5kg

Artikelnummer	0012
Abmessungen (zusammengebaut)	35 x 35 x 20 cm
Abmessungen (gefaltet)	35 x 25 x 20 cm
Gewicht	6kg

SICHERHEITSHINWEISE

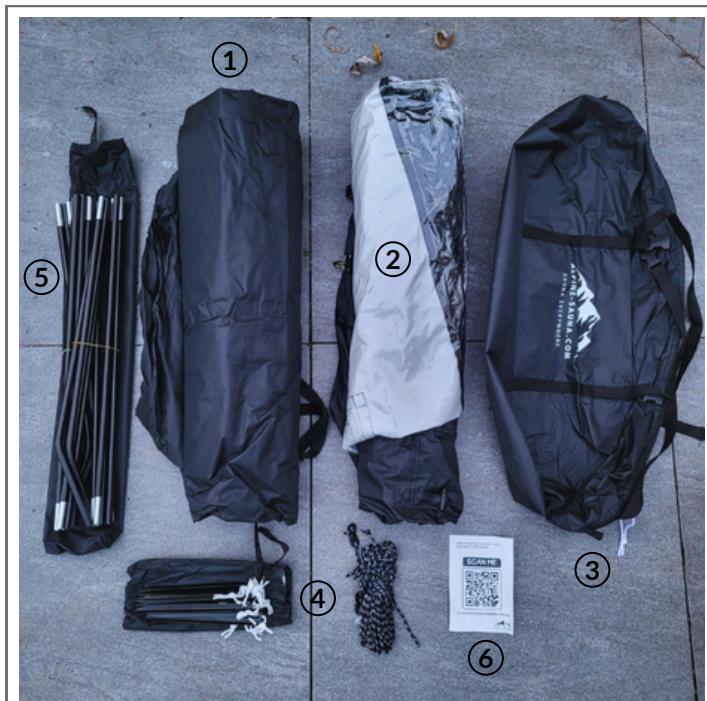
- Im Saunabetrieb Lüftungsklappe in der Zeltwand immer geöffnet lassen!
- Bei Wind ist besondere Vorsicht geboten. Achten Sie auf eine sichere Abspannung und stabile Verankerung des Saunazeltes.
- Sauna nicht unbeaufsichtigt betreiben.
- Nur geeignetes und trockenes Brennholz verwenden.
- Keine brennbaren Materialien in die Nähe des Ofens platzieren.
- Führen Sie keine technischen Modifikationen am Zelt durch. Dies kann zu Gefahren im Gebrauch führen und die Herstellergarantie erlischt.
- Stützen Sie bei Schneefall mit einer geeigneten Deckenstütze das Dach von innen gegen die Dachlast ab.
- Bauen Sie bei starkem Wind das Saunazelt aus Sicherheitsgründen ab.
- Sichern Sie das Saunazelt mit Heringen und Abspinnseilen. Beschweren Sie den äusseren Zeltsaum mit Gewichten (Steine o.ä) um die Effektivität des Saunazeltes zu erhöhen und Luftzug unter dem Saum zu verhindern.
- Halten Sie die Mindestabstände zwischen Ofen und Zeltwand ein.
- Nur geeignete Aufgussmittel verwenden.
- Kinder nur in Begleitung Erwachsener in die Sauna.

ÜBERSICHT



Aufgebautes Starterkit Polaris

LIEFERUMFANG ZELT



1	Innenzelt	6	Anleitung
2	Aussenzelt		
3	Zelttasche		
4	Heringe & Abspannseile		
5	Zeltstangen		

LIEFERUMFANG OFEN



1	Saunaofen	6	Montagewerkzeug
2	Ofenverbindungsstück		
3	Kaminelemente		
4	Ofenrost		
5	Ofentasche		

ZELTAUFBAU

- (1) Platzieren Sie die Zelttasche auf einem ausreichen grossen und ebenen Untergrund.
- (2) Falten Sie das Innenzelt (mit den Gestängekanälen) auf.
- (3) Schieben Sie die erste Zeltstange durch den Gestängekanal.
- (4) Schieben Sie die zweite Zeltstange durch den Gestängekanal.
- (5) Ziehen Sie die Zelthülle Richtung Zeltstangenenden und wölben Sie so das Zelt auf.
- (6) Führen sie nun jedes Zeltstangenende in die Metallsplinte.



ZELTAUFBAU

- (7) Der Grundaufbau des Innenzeltes ist nun abgeschlossen.
(8) Ziehen Sie nun das Aussenzelt über das Innenzelt und richten es deckungsgleich mit dem Innenzelt aus.
(9) Hängen Sie das Aussenzelt an jeder Ecke in Metallringe ein.
(10) Befestigen Sie nun den Zeltsaum mit den Heringen.
(11) Bringen Sie die Abspannseile an und spannen Sie das Aussenzelt ab.
(12) Der Zeltaufbau ist fertig.



ERSTER OFENAUFBAU

- (1) Entfernen Sie alle Elemente aus der Brennkammer und drücken Sie das Kaminverbindungsstück vom Ofeninneren durch die Öffnung nach oben.
- (2) Schrauben sie das Verbindungsstück von aussen fest.
- (3) Schrauben Sie den Türgriff an die Ofentür.
- (4) Legen Sie den Ofenrost in den Ofen.
- (5) Stecken Sie alle Kaminelemente ineinander.
- (6) Der initiale Ofenaufbau ist abgeschlossen. Führen Sie nun den Einbrennprozess durch.



EINBRENNEN

- Jeder fabrikneue Holzofen muss vor dem erstmaligen Einsatz richtig eingebrennt werden.
- Stellen Sie den komplett aufgebauten Ofen (ohne Saunasteine) draussen auf sicheren und ebenen Untergrund (zb. Steinboden).
- Öffnen Sie die Lüftungsschlitz vorne an der Ofentür.
- Feuern Sie nun den Ofen kräftig an, füllen Sie die Brennkammer komplett mit Brennholz (am besten mit Hartholz wie Buche o.ä.).
- Der Ofenkörper wird beim korrekten Einbrennen rot zu glühen beginnen. Ebenso die unteren Kaminelemente.
- Betreiben Sie den Ofen unter dieser Volllast mind. zwei Stunden. Legen Sie regelmässig Brennholz nach.
- Beim Erhitzen verdampfen Produktionsrückstände wie Fette und Öle die sonst im Zeltinnern austreten.
- Lassen Sie den Ofen nach erfolgreichem Einbrennen abkalten und verwenden Sie ihn erst danach in Ihrem Saunazelt.



Einbrennprozess

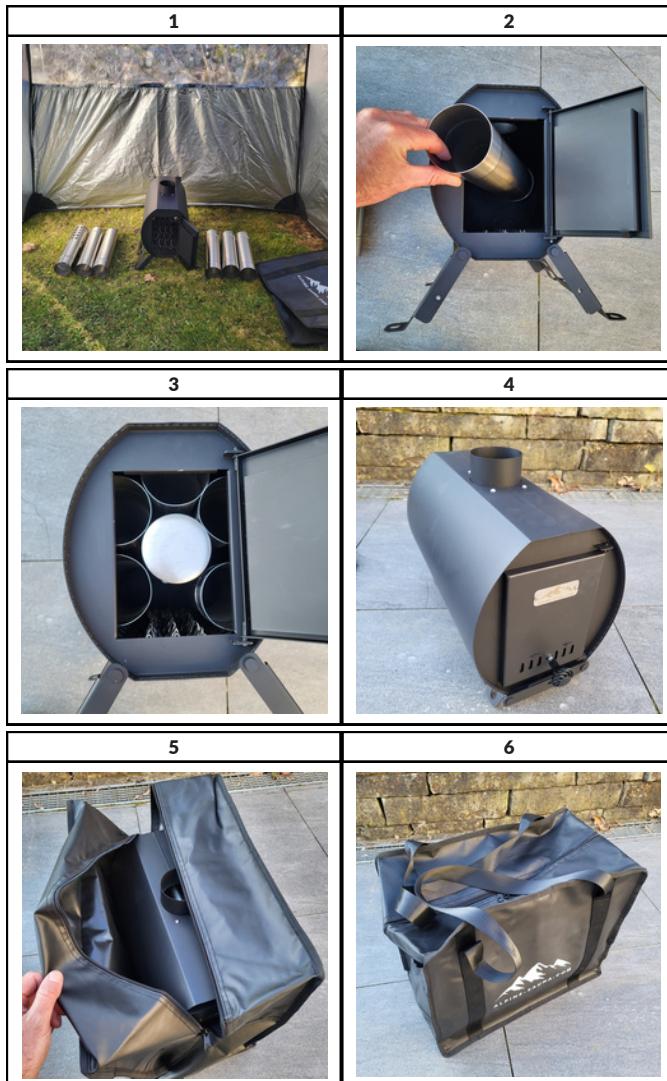
SAUNABETRIEB

- (1) Positionieren Sie den eingebrannten Saunaofen mittig im Zelt, senkrecht unter der Kaminöffnung im Zeltdach.
- (2) Schieben Sie alle Kaminelemente ineinander.
- (3) Stossen Sie den zusammengesteckten Kamin durch die Öffnung im Zeltdach.
- (4) Öffnen Sie die Frischluftklappe in der Zeltwand hinter dem Ofen. Sie dient der Luftzufuhr für den Verbrennungsvorgang sowie für die Atemluft.
- (5) Der Ofen ist nun einsatzbereit.
- (6) Kontrollieren Sie den sicheren Stand des Saunazeltes. Beschweren Sie optional die Zeltsäume mit Gewichten (Steine o.ä.).



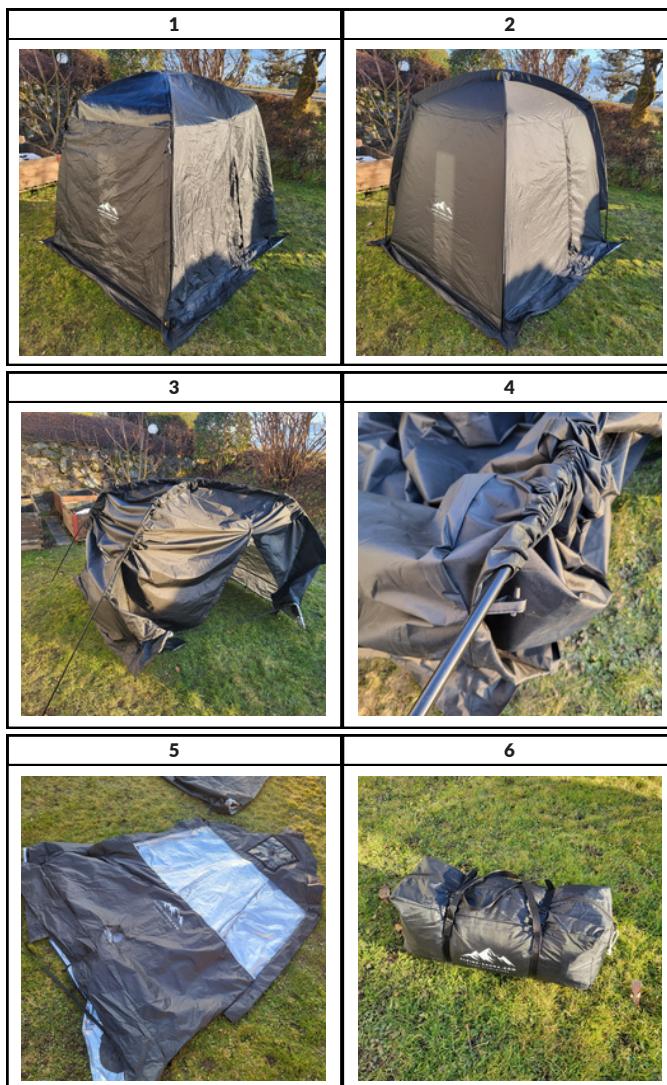
OFENABBAU

- (1) Nach Abkalten des Ofens, ziehen Sie die Kaminelemente auseinander.
- (2) Entfernen Sie die Asche aus dem Ofen und verstauen Sie die Kaminelemente im Ofenkörper.
- (3) Alle Elemente finden im Ofen Platz, wenden Sie keine Gewalt an, die Kaminrohre könnten verbiegen.
- (4) Klappen Sie die Ofenbeine ein.
- (5) Verstauen Sie den Ofen in der Ofentasche.
- (6) Der Ofen ist nun geschützt und transportfähig.



ZELTABBAU

- (1) Entfernen Sie sämtliche Heringe und Zeltsaumbeschwerungen.
- (2) Entfernen Sie die Aussenzelthülle.
- (3) Lösen Sie die Zeltstangen aus den Metallsplinten und schieben Sie vorsichtig die Innenzelthülle Richtung Zeltdachmitte bis das Zelt flach am Boden liegt.
- (4) Schieben Sie die Zeltstangen durch die Gestängekanäle und entfernen Sie sie.
- (5) Falten und rollen Sie die beiden Zelthüllen zusammen.
- (6) Verstauen Sie sämtliche Komponenten in der Zelttasche.



WICHTIGE HINWEISE

Hinweis: Im Saunabetrieb Lüftungsklappe immer geöffnet halten! Sie versorgt den Saunaofen sowie die Benutzer mit benötigter Frischluft.

Bauen Sie das Zelt bei starkem Wind zur Sicherheit ab.

- Überprüfen Sie den Zustand des Saunzeltes und des Saunaofens vor jedem Gebrauch.
- Packen Sie das Zelt nur gut getrocknet ein, um Schimmelbildung und Risse zu vermeiden.
- Wenden Sie keine Gewalt im Auf- oder Abbau des Zeltes sowie des Ofens an. Die sehr leichten und hochfunktionalen Stoffe könnten Schaden nehmen.
- Durch Beschwerung des äusseren Zelthauses kann die Effektivität des Saunzeltes gesteigert werden da potentieller Luftzug unter dem Saum verhindert wird.
- Waschen Sie das Zelt nicht mit Waschmitteln. Schrubben Sie Flecken nur vorsichtig mit Wasser ab.
- Vermeiden Sie starke UV-Strahlung. UV-Strahlung schwächt mit der Zeit den Zeltstoff. Bauen Sie bei längerer Nichtbenutzung, im Sommer oder bei intensiver Sonneneinstrahlung das Zelt ab.
- Verlassen Sie die Sauna wenn Sie sich unwohl fühlen.

HERSTELLER

Hersteller:

Alpine Sauna GmbH, Georgsmatt 3b, 6415 Arth, Schweiz
Tel.: +41 44 974 28 05, Email: info@alpine-sauna.com

